



Liebe Engagierte,

Einhundertzwanzigtausendsiebenhundertfünfundneunzig oder als Zahl: 120.795.

So viele Unterschriften haben wir alle gemeinsam für unsere Aktion „Gesundheit statt Schulden“ gesammelt. Und das trotz Lockdown!

Wie wir uns die Übergabe vorstellen, wie der Weltgebetstag 2021 unter Corona-Bedingungen gelingen kann und warum wir eine Britin suchen, erfahren Sie in diesem Newsletter.

Herzliche Grüße aus der Geschäftsstelle des  
Weltgebetstag der Frauen – Deutsches Komitee e. V.  
*Ihr Aktionen-Team*



### **120.795 Unterschriften**

In vielen Gemeinden war der Weltgebetstag das letzte Ereignis, das noch vor dem Lockdown im März stattfinden konnte. Enttäuscht stellten viele fest, dass es sinnlos war die Unterschriftenlisten für die Aktion „Gesundheit statt Schulden“ weiter auszulegen. Umso begeisterter sind wir, dass trotz allem über 120 Tausend Unterschriften zusammengekommen sind!

Doch wie soll die Bundesregierung von unserem Anliegen nun erfahren? Naheliegender wäre es, die Unterschriften an das Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (BMZ) zu übergeben. Allerdings, gaben uns die Experten von [erlassjahr.de](http://erlassjahr.de) zu bedenken, steht das BMZ ohnehin schon auf unserer Seite, ihm sind derzeit aber die Hände gebunden. Denn formal erfüllt Simbabwe derzeit nicht alle Kriterien für eine Schuldenumwandlung. Einen ähnlichen Fall gab es 2010 mit Tunesien. Damals mischte sich die Bundeskanzlerin persönlich ein: Im Interesse einer raschen und wirksamen Unterstützung der Demokratisierung im Zuge des Arabischen Frühlings ordnete sie die Aufnahme des Landes in das Umwandlungsprogramm auf der Grundlage des Haushaltsgesetzes an.

Deswegen wenden wir uns nun ebenfalls direkt an Angela Merkel. In einem Brief, der von allen Trägerorganisationen der Unterschriftenaktion unterzeichnet wird, legen wir dar, warum gerade Simbabwe gerade jetzt eine teilweise Schuldenumwandlung benötigt.

[https://weltgebetstag.de/fileadmin/user\\_upload/Aktionen/Unterschriftenaktion/Brief\\_an\\_die\\_Bundeskanzlerin.pdf](https://weltgebetstag.de/fileadmin/user_upload/Aktionen/Unterschriftenaktion/Brief_an_die_Bundeskanzlerin.pdf)



### **Weltgebetstag trotz Corona**

Wie können wir den Weltgebetstag 2021 Vanuatu gestalten – trotz Corona? Das ist die große Frage, die gerade alle Vorbereitungsteams umtreibt. Denn ausfallen wird der Weltgebetstag auf jeden Fall nicht.

Im Moment ist noch unklar, wie die Situation im März aussehen wird. Außerdem sind die Gegebenheiten vor Ort völlig unterschiedlich. Und auch für jede Einzelne stellt sich die Situation unterschiedlich dar, je nachdem ob sie zu einer Risikogruppe oder einem Risikogebiet gehört etc. Damit wir alle mitnehmen können, ist es nun besonders wichtig im Gespräch zu bleiben und Ideen auszutauschen.

In den Materialien gibt es bereits einige Vorschläge. Im Laufe des Herbstes wollen wir diese Liste immer wieder erweitern. Mit Ihrer Hilfe. Schicken Sie uns deswegen gerne kreative Ideen, wie Sie planen, den Weltgebetstag zu feiern an [aktion@weltgebetstag.de](mailto:aktion@weltgebetstag.de).

Die Ideen-Sammlung wird auf unserer Webseite veröffentlicht und immer wieder aktualisiert.

<https://weltgebetstag.de/aktuelles/news/weltgebetstag-trotz-corona/>



### **Britin gesucht**

Gerade erst sind die Materialien zum Weltgebetstag 2021 Vanuatu erschienen. Da sind wir in der Geschäftsstelle schon wieder unterwegs für den Weltgebetstag 2022. Dieser wird wieder aus einem Land in Europa kommen, oder besser gesagt, gleich aus drei: England, Wales und Nordirland. Vanuatu oder Surinam mussten wir erstmal auf der Karte suchen. Ganz anders verhält es sich nun bei diesen Ländern. Dank Brexit sind sie in den letzten Jahren ständig in den Medien, britische Kultur ist ein wesentlicher Teil der europäischen Entwicklung – und überhaupt, Großbritannien kennt man doch.

Und höchstwahrscheinlich gibt es auch ein paar Engländerinnen, Waliserinnen oder Nordirinnen in der Weltgebetstagsbewegungen, oder Expertinnen, die enge Verbindungen auf die Inseln haben. Gehören Sie vielleicht dazu? Und hätten Sie Lust uns bei der Erstellung des Materials oder der Durchführung von Werkstätten zur Seite zu stehen? Oder haben Sie vielleicht schöne Fotos? Dann melden Sie sich gerne bei Laura Forster [forster@weltgebetstag.de](mailto:forster@weltgebetstag.de).

Weltgebetstag der Frauen - Deutsches Komitee e.V.

Deutenbacher Str. 1

90547 Stein

Telefon: 0911/6806 - 301

Telefax: 0911/6806 - 304

E-Mail: [weltgebetstag@weltgebetstag.de](mailto:weltgebetstag@weltgebetstag.de)

Internet: [www.weltgebetstag.de](http://www.weltgebetstag.de)

Eingetragen im Vereinsregister des Amtsgerichts Fürth: Register-Nr. VR 1331

Vertretungsberechtigt nach § 26 BGB:Ulrike Göken-Huisman und Iris Pupak

Inhaltlich verantwortlich gem. § 10 Abs. 3 MStV: Dr. Irene Tokarski, Geschäftsführerin

Redakteurin Newsletter: Laura Forster

Fotos: © Cornelia Trommer-Klimpke (3), WDPIC (2), WGT e.V. (alle weiteren)